

BAUER

BAUER T5

Bedienungsanleitung
Instruction manual
Mode d'emploi
Instrucciones para el uso

Deutsch	.	.	.	.	seite	3
English	.	.	.	.	page	6
Français	.	.	.	.	page	9
Español	.	.	.	.	pagina	12



Bedienungselemente des projektors

- 1 Hintere Spulenachse
- 2 Projektor-Betriebsschalter
- 3 Lampenhausdeckel
- 4 Bildstrichverstellung
- 5 Wahlschalter für Filmformat
- 6 Vorderer Spulenarm
- 7 Bildschärfe-Einstellung
- 8 Slow motion-Schalter
- 9 Projektor-Höhenverstellung
- 10 Vario-Objektiv
- 11 Einfädelöffnung
- 12 Anschlußbuchse für Netzkabel
- 13 Spannungswähler
- 14 Geschwindigkeitsregler
- 15 Projektionslampe (Bild D)
- 16 Federbügel (Bild D)
- 17 Filmandruckstück (Bild D)
- 18 Lampensockel (Bild E)
- 19 Haltefedern (Bild E)
- 20 Netzsicherung (Bild F)
- 21 Motorsicherung (Bild F)

Organes de commande du projecteur

- 1 Bras de la bobine réceptrice
- 2 Commutateur pour la marche du projecteur.
- 3 Couvercle donnant accès à la lampe
- 4 Dispositif de cadrage
- 5 Sélecteur pour format de film
- 6 Bras de la bobine débitrice
- 7 Bouton de mise au point
- 8 Commutateur Slow-motion
- 9 Pied d'élévation
- 10 Objectif à focales variables
- 11 Entrée de l'amorce
- 12 Prise de raccordement pour câble secteur
- 13 Sélecteur de tension
- 14 Sélecteur de vitesse
- 15 Lampe de projection (fig. D)
- 16 Ressort du presseur (fig. D)
- 17 Presseur de film (fig. D)
- 18 Socle de la lampe (fig. E)
- 19 Brides de maintien (fig. E)
- 20 Protection du circuit d'alimentation générale (fig. F)
- 21 Protection du circuit électrique du moteur (fig. F)

Projector controls

- 1 Rear spool spindle
- 2 Projector operating switch
- 3 Lamphouse cover
- 4 Frame adjustment
- 5 Film format selector switch
- 6 Front spool arm
- 7 Focusing adjustment
- 8 Slow-motion switch
- 9 Projector vertical adjustment
- 10 Zoom lens
- 11 Threading aperture
- 12 Power lead connection socket
- 13 Voltage selector
- 14 Speed control
- 15 Projection lamp (Fig. D)
- 16 Spring bracket (Fig. D)
- 17 Film pressure plate (Fig. D)
- 18 Lamp base (Fig. E)
- 19 Retainer springs (Fig. E)
- 20 Power fuse (Fig. F)
- 21 Motor fuse (Fig. F)

Mandos del proyector

- 1 Eje del carrete posterior
- 2 Conmutador de servicio del proyector
- 3 Tapa de la caja portalámpara
- 4 Ajuste de la línea de imágenes
- 5 Selector del tamaño (formato) de la película
- 6 Brazo de la imagen (para nitidez)
- 8 Conmutador para cámara lenta
- 9 Ajuste del proyector en altura
- 10 « Vario » — Objetivo
- 11 Abertura para enhebrar la película
- 12 Hembra de conexión para cable de enchufe
- 13 Selector de tensión
- 14 Regulador de velocidad
- 15 Lámpara de proyección (Fig. D)
- 16 Arco resorte (Fig. D)
- 17 Pieza presora de la película (Fig. D)
- 18 Portalámparas (Fig. E)
- 19 Muelles de sujeción (Fig. E)
- 20 Cortacircuitos para conexión a la red urbana (Fig. F)
- 21 Fusible para el motor (Fig. F)

Netzanschluß

Die Netzanschlußwerte Ihres Projektors finden Sie auf dem Typenschild an der Geräte-Unterseite (Wechselspannung, Netzfrequenz).

Spannungswähler **13** auf die vorhandene Netzspannung einstellen; wahlweise 110-120/130-220-240 V Wechselspannung.

Netzkabel an Buchse **12** anschließen und Projektor mit dem Stromnetz verbinden.

Funktionen des Projektor-Betriebsschalters (Bild B).

Drehung nach rechts (im Uhrzeigersinn)

Stufe I Projektion mit Lampensparschal- tung

Stufe II Projektion mit Vollicht

Drehung nach links

Stufe I Rückwärtsprojektion

Stufe II Stop

Stufe III Rückspulen ohne Licht

Film vorbereiten

Der Filmanfang sollte mit einem ca. 50 cm langen Stück Vorspannfilm versehen sein. Den Filmanfang beschneiden Sie gemäß Bild A. Überzeugen Sie sich, daß die ersten 10 cm des Filmvorspanns gerade und unbeschädigt sind.

Filmformat wählen

Wahlschalter **5** je nach verwendetem Filmformat auf NORMAL-8 (N 8) oder SUPER-8 (S 8) stellen.

Vorführgeschwindigkeit wählen

Die Vorführgeschwindigkeit kann mit Regler **14** stufenlos zwischen ca. 16 und 25 B/sec. eingestellt werden.

Projektor ausrichten

Betriebsschalter **2** nach rechts drehen und den Projektor auf die Bildwand ausrichten: Die Bildgröße wird durch Drehen des Rändelringes am Vario-Objektiv **10** eingestellt. Zur Höhenverstellung des Projektors Rändelrad **9** drehen. Betriebsschalter **2** wieder auf Null stellen.

Ist kein Film eingefädelt, sind wegen des eingeschwenkten Lichtverschlußes nur Lichtpunkte auf der Bildwand zu sehen.

Vorführung

Vorderen Spulenarm **6** aufklappen. Volle Filmspule auf die Achse des Spulenarms aufstecken. Leerspule auf die hintere Spulenachse **1** aufstecken.

Zum Filmeinfädeln (Bild C) Betriebsschalter **2** nach rechts drehen und Filmanfang in die Einfädelöffnung **11** einschieben, bis er vom Greifer transportiert wird. Nach dem Einfädeln wird der Film automatisch von der Aufwickelspule erfaßt.

Die Bildschärfe wird am Drehknopf **7** eingestellt. Sollte auf der Bildwand der Trennstrich zwischen den Filmbildern sichtbar sein, verstellen Sie den Hebel **4** bis dieser sogenannte Bildstrich verschwunden ist.

Slow motion

Während der Projektion kann mit Schalter **8** die Geschwindigkeit auf die Hälfte reduziert werden. Die Projektion erfolgt in « Zeitlupe », ohne daß das Bild flimmert.

Zum Wiederholen einer Filmszene Betriebsschalter **2** auf Stufe III nach links drehen. Die gewünschte Filmlänge wird durch den Filmkanal schnell zurückgespult.

Zur Rückwärtsprojektion Betriebsschalter **2** auf Stufe I nach links drehen. Nach Ende der Vorführung Betriebsschalter **2** auf 0 stellen.

Herausnehmen eines teilweise abgelaufenen Filmes.

Projektor vom Stromnetz trennen. Betriebsschalter **2** auf Stufe III nach links drehen und abziehen — das Filmandruckstück **17** (Bild D) ist abgeschwenkt. Lampenhausdeckel **3** abnehmen. Federbügel **16** nach rechts drücken und Andruckstück **17** vorsichtig herausziehen. Der Film kann jetzt aus dem Filmkanal herausgenommen werden.

Rückspulen

Der Film kann auf zwei Arten zurückgespult werden: Wenn der Nachspann des Films lang genug ist, Betriebsschalter 2 nach Ende der Vorführung über die O-Stellung auf Stufe III nach links drehen – die Rückspulung erfolgt durch den Filmkanal.

Ist der Film bereits ganz durch den Projektor durchgelaufen, Filmende über den Lampenhausdeckel führen und von Hand in der vorderen Spule befestigen.

Betriebsschalter 2 auf Stufe III nach links drehen — der Film wird zurückgespult.

Pflege und Wartung

Projektionslampe auswechseln

Projektor vom Stromnetz trennen!
Betriebsschalter 2 abziehen und Lampenhausdeckel 3 abnehmen.

Lampensockel 18 (Bild E) nach links abziehen. Haltefedern 19 aushängen. Projektionslampe austauschen: Die Kerbe der neuen Lampe muß mit der Aussparung des Lampenhalters übereinstimmen. Lampe mit Haltefedern arretieren und Lampensockel aufstecken.

Wichtig: Kaltlichtspiegelinnenseite und Lampe nicht berühren!

Ein Ausrichten der Projektionslampe ist nicht erforderlich — der Lampenhalter ist werkseitig justiert.

Sicherungen auswechseln

Projektor vom Stromnetz trennen!
Projektorrückwand nach Lösen von vier Schrauben vorsichtig abnehmen.

Läuft der Projektor nicht und die Projektionslampe brennt nicht, Netzsicherung 20 (Bild F), 1 A träge, auswechseln. (Beim Spannungswähler).

Brennt die Projektionslampe und der Projektor läuft nicht, Motorsicherung 21 (Bild F), 2 A träge, auswechseln.

Reinigung des Filmkanals (Bild D)

Projektor vom Stromnetz trennen!
Betriebsschalter 2 auf Stufe III nach links

drehen und abziehen: Filmandruckstück 17 ist abgeschwenkt.

Lampenhausdeckel 3 abnehmen. Federbügel 16 nach rechts drücken und Andruckstück 17 vorsichtig herausziehen. Der gesamte Filmweg, das Bildfenster und das Filmandruckstück können jetzt vorsichtig mit einem weichen Pinsel gesäubert werden. Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Herausnehmen des Objektivs

Bildschärfestellknopf 7 bis zum Anschlag nach rechts drehen.

Dabei leicht gegen das Objektiv drücken und nach vorne herausziehen.

Zum Reinigen nur einen feinen Pinsel oder spezielles Linsenreinigungspapier verwenden!

Technische Daten

Filmformat:	Super-8 / Single 8 und Normal-8
Formatumschaltung:	Schiebeschalter
Spulenkapazität:	120 m
Film einlegen:	Automatische Filmeinfädung bis in die Aufwickelspule
Objektiv:	Vario 1:1,5/16,5 - 30 mm
Lampe:	12 V/ 75 W Halogenlampe mit Kaltlichtspiegel, Sockel: GZ 6,35/18 (z. B. Osram 64615 oder Philips 6853)
Netzanschluß:	Spannungswähler für 110 120/130 220 240 V / 50 - 60 Hz
Antrieb:	Gleichstrommotor
Vorführgeschwindigkeit:	Ca. 16 - 25 B/sec, stufenlos regelbar, umschaltbar auf «Slow motion» ca. 8 - 12 B/sec
Betriebsartenschalter:	Zentraler Hauptschalter für die Funktionen Projektion mit verminderter Lichtleistung und Volllicht, Rückwärtsprojektion und Schnelrückspulung durch den Filmkanal (zur Szenenwiederholung) oder außerhalb des Filmkanals
Sonstige Merkmale:	Zentrale Bildstrichverstellung Projektorhöhenverstellung durch drehbaren Projektorfuß. Automatisch einschwenkender Lichtverschluß bei Filmriß und am Filmende
Abmessung in mm:	Länge 293, Breite 186, Höhe 224 (ohne Spulen, vorderer Spulenarm eingeschwenkt)
Gewicht:	ca 5 kg.

Änderungen vorbehalten!

Connecting to Power Supply

Details of the correct power supply (AC voltage, power frequency) are given on the data plate underneath the projector. Set voltage selector **13** to your available supply voltage, optionally 110-120/130-220-240 V single-phase AC. Connect power lead to socket **12** and connect projector to power supply.

Operating Modes of the Projector Control

Switch (Fig. B)

Turned clockwise

- Stage I Projection with lamp economy setting
- Stage II Projection with full lamp intensity

Turned anti-clockwise

- Stage I Reverse projection
- Stage II Stop
- Stage III Rewind without lamp

Preparing the Film

The leader approx. 50 cm long should be spliced onto the end of the film. Trim the end of the film as shown in **Fig. A**. Ensure that the first 10 cm of the leader are straight and undamaged.

Select Film Format

Set selector switch **5** to Standard 8 (N 8) or Super 8 (S 8) according to the film format used.

Select Projection Speed

The projection speed can be adjusted continuously between approx. 16 and 25 f.p.s. with control **14**.

Aligning the Projector

Turn operating switch **2** clockwise and align the projector with the screen:

The image size is set by turning the knurled ring on the zoom lens **10**. For vertical adjustment of the projector turn knurled wheel **9**. Reset operating switch **2** to zero. If no film has been loaded only spots of lights will be visible on the screen on account of the light cutoff being moved into position.

Projection

Unfold front spool arm **6**. Place film spool on the spool arm spindle. Place empty spool on rear spool spindle **1**.

To thread the film (Fig. C) turn operating switch **2** clockwise and insert film end in the threading aperture **11** until it is advanced by the claw.

After threading the film is automatically picked up by the take-up spool.

Focus screen image by means of knob **7**. If the frameline between frames is visible on the screen adjust with lever **4** until this frameline disappears.

Slow Motion

During projection the speed can be reduced to half with switch **8**. Projection now takes place in slow motion without the image flickering.

To repeat a film scene turn operating switch **2** anti-clockwise to stage III. The required length of film will then be rapidly rewound through the film channel.

For reverse projection turn operating switch **2** anticlockwise to stage I. When projection is completed set operating switch **2** to 0.

Removing a Partially Projected Film

Disconnect projector from power supply. Turn operating switch **2** anti-clockwise to stage III and pull off — the film pressure plate **17** (Fig. D) is moved down. Remove lamphouse cover **3**. Push spring bracket **16** to the right and carefully withdraw pressure plate **17**. The film can now be removed from the film channel.

Rewind

The film can be rewound in two ways: If the trailer of the film is long enough turn operating switch **2** anti-clockwise past 0-position to stage III after projec-

tion is completed — rewind will take place through the film channel.

When the film has run right back through the projector pass the end of the film over the lamphouse cover and attach to the front spool by hand.

Turn operating switch 2 anti-clockwise to stage III — the film will be rewound.

Care and Maintenance

Changing the Projection Lamp

Disconnect projector from power supply. Pull off operating switch 2 and remove lamphouse cover 3.

Pull off lamp base 18 (Fig. E) to the left. Disengage retainer springs 19. Changing the projection lamp: the notch of the new lamp must be in alignment with the recess of the lamp holder. Secure lamp with retainer springs and push on lamp base.

Important: Do not touch inside of dichroic cold light mirror or lamp!

Alignment of the projection lamp is not necessary — the lamp holder is adjusted at the works.

Changing Fuses

Disconnect projector from power supply. Carefully remove projector back panel after undoing 4 screws.

If the projector will not run and the projection lamp is not burning, change power fuse 20 (Fig. F) 1 Amp slow-blow. (By the voltage selector).

If the projection lamp is burning and the projector does not run, change motor fuse 21 (Fig. F), 2 A slow-blow.

Cleaning the Film Channel (Fig. D)

Disconnect projector from power supply. Turn operating switch 2 anti-clockwise to stage III — the film pressure plate 17 is moved down — and pull off.

Remove lamphouse cover 3. Push spring bracket 16 to the right and carefully withdraw pressure plate 17. The complete film path, the film gate and the film pressure plate can now be carefully cleaned with a soft brush.

Reassemble in reverse order.

Removing the Lens

Turn focusing knob 7 fully clockwise. Press gently against the lens and withdraw forwards.

For cleaning only use a fine brush or special lens cleaning tissue.

Specification

Film format:	Super 8/Single 8 and Standard 8
Format changeover:	Slide switch
Spool capacity:	120 m (400 feet)
Film loading:	Automatic film threading onto take-up spool
Lens:	Zoom 16.5 - 30 mm f/1.5
Lamp:	12 V/75 Watt halogen lamp with dichroic cold light mirror, Base: GZ 6.35/18 (e.g. Osram 64615 or Philips 6853)
Power supply:	Voltage selector for 110 120/130 220 240 V/ 50 - 60 Hz
Drive:	DC motor
Projection speed:	approx. 16 - 25 f.p.s. continuously variable Changeover to slow motion approx. 8 - 12 f.p.s.
Operating mode switch:	Central master switch for the following modes: Projection with reduced light output and full intensity, reverse projection and rapid rewind through the film channel (for scene repeat channel or outside the film)
Other features:	Central frame adjustment Projector vertical adjustment by means of rotating projector foot. Automatic positioning light cut-off on film tear and film end.
Dimensions in mm:	Length 293, Width 186, Height 224 (without spools, front spool arm folded)
Weight:	approx. 5 kg

Right of modifications reserved.

Branchement au réseau

Vous trouverez au-dessous de l'appareil, sur la plaquette de type, les valeurs de branchement au réseau de votre projecteur (tension alternative, fréquence de secteur).

Réglez le sélecteur de tension **13** sur une des tensions alternatives 110-120 / 130-220-240 V, correspondant à la tension du secteur utilisé.

Branchez le câble secteur à la prise **12**, et reliez le projecteur au secteur.

Fonctions du commutateur de marche sur le projecteur (Fig. B)

Rotation vers la droite (sens des aiguilles d'une montre)

Cran I Projection, lampe en préchauffage

Cran II Projection pleine lumière

Rotation vers la gauche

Cran I Projection en marche arrière

Cran II Stop

Cran III Marche arrière lampe éteinte

Préparation du film

Le début du film doit être précédé d'une amorce de 50 cm de long environ. Coupez le bout du film comme l'indique la figure A. Assurez-vous que les 10 premiers centimètres de l'amorce soient droits et en parfait état.

Sélection du format de film

Réglez le sélecteur **5** sur NORMAL-8 (N8) ou SUPER-8 (S8) selon le format de film utilisé.

Sélection de la vitesse de projection

La vitesse de projection peut être réglée en continu, entre 16 et 25 im./sec. à l'aide du sélecteur **14**.

Installation du projecteur

Tourner à droite le commutateur de marche **2**, et centrer le projecteur sur l'écran:

La grandeur de l'image est réglée en faisant varier la bague moletée de l'objectif à focales variables **10**.

La hauteur du projecteur est mise au point en tournant la roue moletée **9**. Remettre le commutateur de marche **2** sur la position « O ».

Lorsqu'il n'y a pas de film embobiné, on ne voit que des points lumineux sur l'écran par suite de la position renversée du coupe-flux.

Projection

Redresser le bras antérieur **6**. Engager sur l'axe du bras la bobine pleine avec le film. Placer la bobine vide sur l'axe du bras postérieur **1**.

Pour effectuer le chargement (fig. C), tourner à droite le commutateur de marche **2**, et faire glisser l'amorce du film dans le couloir d'amorce **11**, jusqu'à ce qu'elle soit transportée par la griffe. Une fois le film engagé, il est reçu automatiquement par la bobine réceptrice.

La netteté de l'image est effectuée à l'aide du bouton de réglage **7**. Pour faire disparaître, le cas échéant, la ligne de séparation entre deux images qui apparaît sur l'écran, déplacer le levier **4** dans un sens ou dans un autre.

Slow-motion

En manoeuvrant pendant la projection le commutateur **8**, on peut réduire de moitié la cadence de celle-ci. Il en résulte une projection avec effet de « Ralenti » sans aucun scintillement d'images.

Pour procéder à la répétition d'une scène, tourner le commutateur de marche **2** vers la gauche, sur le cran III. La longueur désirée de film est rembobinée rapidement à travers le couloir de film.

Pour effectuer la projection en marche arrière, tourner le commutateur de marche **2** vers la gauche, sur le cran I. A la fin de la projection, remettre le commutateur **2** sur la position « O ».

Retrait d'un film en cours de projection

Débrancher le projecteur. Tourner le commutateur de marche 2 vers la gauche, sur le cran III, et le désenclencher — le presseur de film 17 (fig. D) se trouve pivoté. Enlever le capot 3 du boîtier de lampe. Comprimer le ressort 16 vers la droite et retirer le presseur 17 avec précaution. Le film peut être maintenant dégagé de son couloir.

Réembobinage

Le film peut être réembobiné de deux façons.

Lorsque le film est suivi d'une amorce finale assez longue, tourner en fin de projection le commutateur 8 vers la gauche, sur le cran III en passant par la position « O ».

Le réembobinage est effectué à travers le canal du film.

Si le film est déjà sorti du projecteur, faire passer l'extrémité au-dessus du capot du boîtier de lampe et l'introduire dans la bobine antérieure en la fixant avec la main.

Tourner le commutateur de marche 2 vers la gauche, sur le cran III — le réembobinage du film a lieu.

Soins et entretien

Remplacement de la lampe de projection

Débrancher le projecteur du secteur! Oter le commutateur de marche 2 et retirer le couvercle du boîtier de lampe 3. Oter vers la gauche le socle 18 (fig. E) de la lampe. Décrocher les brides de maintien 19. Remplacer la lampe: l'ergot de la lampe neuve doit s'engager dans la fente du porte-lampe. Bloquer la lampe en replaçant les brides et remettre le socle sur la lampe.

Important: Ne point toucher la lampe ni la face intérieure du miroir à lumière froide!

Un recentrage de la lampe n'est pas nécessaire — le culot étant ajusté à l'usine.

Changement des fusibles

Débrancher le projecteur!
Libérer avec précaution le boîtier posté

rieur après avoir desserré les quatre vis. Si le projecteur ne fonctionne pas et si la lampe de projection ne s'allume pas, remplacer le coupe-circuit secteur 20 (fig. F) de 1 A à action retardée. (A hauteur du sélecteur de tension).

Si la lampe s'allume mais le projecteur ne fonctionne pas, remplacer le fusible 21 de protection du circuit électrique du moteur (fig. F) de 2 A et à action retardée.

Nettoyage du couloir de projection

(Fig. D)

Débrancher le projecteur!

Tourner vers la gauche, sur le cran III, le commutateur de marche 2 — le presseur de film 17 se trouve bascule — puis le retirer. Enlever le capot 3 de la boîte à lumière. Comprimer vers la droite le ressort 16 et dégager le presseur avec précaution 17. L'ensemble du couloir et la fenêtre de projection ainsi que le presseur peuvent être maintenant nettoyés avec soin à l'aide d'un pinceau à poils souples. Montage en sens inverse.

Retrait de l'objectif

Tourner vers la droite jusqu'à la butée le bouton de mise au point 7. Presser en même temps très légèrement sur l'objectif, et le retirer vers l'avant.

Pour nettoyer, n'utiliser qu'un pinceau très doux ou un papier spécial pour nettoyage de lentilles!

Caractéristiques techniques

Format de film:	Super 8 / Single 8 et Normal 8
Réglage du format:	Par curseur
Contenance de bobine:	120 m
Introduction du film:	Accrochage automatique du film sur la bobine réceptrice
Objectif:	Vario 1:1,5/16,5 - 30 mm
Lampe:	Lampe à halogène 12 V 75 W avec miroir à lumière froide douille: GZ 6,35/18 (par ex. Osram 64615 ou Philips 6853)
Branchement secteur:	Sélecteur de tension pour 110 120/130 220 240 V / 50 - 60 Hz
Entraînement:	Moteur à courant continu
Cadence de projection:	Réglable en continu de 16 à 25 im/sec env. Commutation sur «Slow motion» pour une cadence de 8 à 12 im/sec. env.
Commutateur pour modes de marche:	Commutateur principal central pour fonctions: Projection à éclairage réduit et à éclairage plein, projection AR, et rebobinage rapide à travers le couloir de film (pour répétition de scènes) ou en dehors du couloir.
Autres traits particuliers:	Cadrage central, réglage en hauteur du projecteur grâce à un pied d'élévation rotatif. Coupe-flux automatiquement pivotable lors d'une coupure de film ou en fin de filmage.
Dimensions en mm:	Longueur 293, largeur 186, hauteur 224 (sans bobines et bras repliés)
Poids:	5 kg environ

Modifications réservées

Conexión al circuito urbano

Los valores de conexión al circuito urbano de su proyector, los halla Vd. en la placa de características en el lado inferior del aparato (tensión alterna, frecuencia del circuito urbano).

Ajustar el selector de tensiones **13** a la tensión existente en el circuito urbano, a elección 110-120/130-220-240 V tensión alterna.

Acoplar el cable en la hembrilla **12** al conectar el proyector con el circuito urbano.

Funciones del conmutador de servicio

(Fig. B)

Giro hacia la derecha (en el sentido de las manecillas del reloj)

Escala I Proyección con lámpara en iluminación reducida

Escala II Proyección a iluminación plena

Giro hacia la izquierda

Escala I Proyección con cinta en marcha atrás

Escala II Stop

Escala III Rebobinado de la película sin luz

Preparar la película

El principio de la película siempre debería estar provisto con un trozo previo neutro de aproximadamente 50 cms. El comienzo de la lengüeta lo corta Vd. como se ve en la figura A. Cerciórese de que los primeros 10 cms. del trozo previo sean rectos y no estén dañados.

Elegir el formato de la cinta

Poner el selector **5**, de acuerdo al formato de la película empleada, en NORMAL-8 (N 8) o SUPER-8 (S 8).

Elegir la velocidad de proyección

La velocidad de proyección puede ser ajustada sin escalas entre aproximada-

mente 16 y 25 imágenes por segundo con el regulador **14**.

Apuntar el proyector

Girar el conmutador de servicio **2** hacia la derecha y apuntar hacia la pantalla con el proyector:

El tamaño de la imagen se regula haciendo girar el aro moleteado en el « Vario » - Objetivo **10**. Para ajustar el proyector en altura, se hace girar la rueda moleteada **9**. Hacer retornar el conmutador de servicio **2** a la posición « cero ».

Si la película no está enhebrada, sólo se podrán ver puntos luminosos en la pantalla. Esto debido a que el obturador de luz se halla en posición interceptante de la misma.

Proyección

Desplegar el brazo del carrete anterior **6**. Poner el carrete lleno en el eje del brazo y el carrete vacío en el correspondiente eje posterior **1**.

Para enhebrar la cinta (Fig. C), girar el conmutador de servicio **2** hacia la derecha e introducir la punta de la película en la abertura **11** hasta que ésta empiece a ser transportada por el mecanismo correspondiente. A continuación la película es enrollada automáticamente en el carrete posterior.

El enfoque de nitidez de la imagen proyectada se efectúa en el botón giratorio **7**. Caso de verse en la pantalla la línea divisoria de imágenes, gradúese con la palanquilla **4** hasta que esta línea haya desaparecido.

Cámara lenta

Durante la proyección se puede reducir la velocidad de ésta con el conmutador **8** hasta la mitad de la misma. La proyección se efectúa entonces en « cámara lenta » sin que haya centelleo de imagen.

Para repetir una escena, girar el conmutador de servicio **2** hacia la izquierda en posición de escala II. El tramo de cinta deseado se rebobina así velozmente a través del canal de la cinta.

Para la proyección en marcha atrás, girar el conmutador de servicio **2** hacia la iz-

quierda en posición de escala I. Terminada la proyección, volver a poner el conmutador de servicio 2 en posición «cero».

Quitar una película parcialmente proyectada

Desenchufar el proyector. Hacer girar el conmutador de servicio 2 hacia la izquierda en posición de escala III y sacarlo tirando de él — la pieza presora de la película 17 (Fig. D) se ha desviado hacia el costado. Quitar la tapa de la caja portalámpara 3. Apretar hacia la derecha el arco resorte 16 y extraer con cuidado la pieza presora de la película 17. Ahora la cinta puede ser quitada del canal.

Rebobinado

La cinta puede rebobinarse de dos maneras:

Si el trozo neutro al final de la película es lo suficientemente largo, hacer girar, terminada la proyección, el conmutador de servicio 2 hacia la izquierda, pasando más allá de la posición «cero» hasta estar en la posición de la escala III — el rebobinado se efectúa a través del canal.

Si la película ya terminó de pasar íntegra por el proyector, llevar con la mano el final de la cinta por encima de la tapa de la caja portalámpara, fijándolo en el carrete delantero.

El conmutador de servicio 2 se gira hacia la izquierda hasta estar en posición de escala III — la película es rebobinada.

Conservación y entretenimiento

Intercambio de la lámpara proyectora

Desenchufar el proyector

Sacar el conmutador de servicio 2 tirando de él y quitar la tapa de la caja portalámpara 3. Extraer, tirando de él hacia la izquierda, el portalámparas propiamente dicho 18 (Fig. E). Desenganchar los muelles de sujeción 19.

Sustituir la lámpara proyectora: La muestra de la lámpara nueva tiene que concordar con la escotadura del portalámparas propiamente dicho. Fijar la lámpara con los muelles de sujeción e insertar el portalámparas.

Importante: no tocar el lado interior del espejo de luz fría ni la lámpara

No es necesario ajustar la lámpara proyectora — el portalámparas ya ha sido ajustado en fábrica.

Intercambio de fusibles

Desenchufar el proyector

Sacar con cuidado la pared trasera del proyector tras haber soltado cuatro tornillos.

Si no anda el proyector ni se enciende la lámpara proyectora, intercambiar el cortacircuitos para conexión a la red urbana 20 (Fig. F), 1 A, inerte. (En el selector de tensión).

Si la lámpara de proyección está encendida pero el proyector no anda, intercambiar el fusible para el motor 21 (Fig. F), 2 A, inerte.

Limpiar el canal de la cinta (Fig. D)

Desenchufar el proyector

Hacer girar hacia la izquierda el conmutador de servicio 2 hasta estar en posición de escala III — la pieza presora de la película 17 está desviada hacia el costado — y sacarlo tirando de él. Quitar la tapa de la caja portalámpara 3. Apretar hacia la derecha el arco resorte 16 y extraer con cuidado la pieza presora 17. La vía entera de la cinta, la ventanilla de imágenes y la pieza presora de la película pueden limpiarse ahora con cuidado con un pincel suave. Montaje en orden inverso.

Sacar el objetivo

Hacer girar el botón de enfoque 7 hacia la derecha, hasta el tope. Apretar en ello suavemente contra el objetivo y sacarlo tirándolo hacia adelante.

Para limpiarlo utilizar solamente un pincel fino o papel especial para limpieza de lentes.

Datos técnicos

Formato de película:	Super-8 / Single-8 y Normal-8
Conmutación de formato:	Conmutador corredizo
Capacidad de carretes:	120 metros
Carga de la película:	Enhebrado automático de la cinta hasta el carrete bobinador
Objetivo:	« Vario » 1:1,5/16,5 - 30 mms.
Lámpara:	De halógeno 12 V/75 W con espejo de luz fría, portalámparas: GZ 6,35 /18 (p. ej. Osram 64615 ó Philips 6853)
Conexión al circuito urbano:	Selector de tensiones para 110 120/130 220 240 V / 50 - 60 Hz
Accionamiento:	Motor de corriente continua
Velocidad de proyección:	Aprox. 16 a 25 imágenes por segundo, regulable sin escalas, conmutable a « cámara lenta » aprox. 8 a 12 imágenes por segundo
Conmutador para funciones:	Conmutador central principal para las funciones proyección con iluminación reducida o iluminación plena, proyección en marcha atrás y rebobinado rápido a través del canal de la cinta (para repetición de escenas o fuera del canal)
Demás características:	Ajuste central de la línea de imágenes Ajuste de la altura del proyector a través de un pie girable. Obturador de la luz para interceptarla automáticamente al haber rotura de cinta o al terminar ésta

Dimensiones en mm:	largo 293, ancho 186, altura 224
Peso:	aprox 5 kgs.

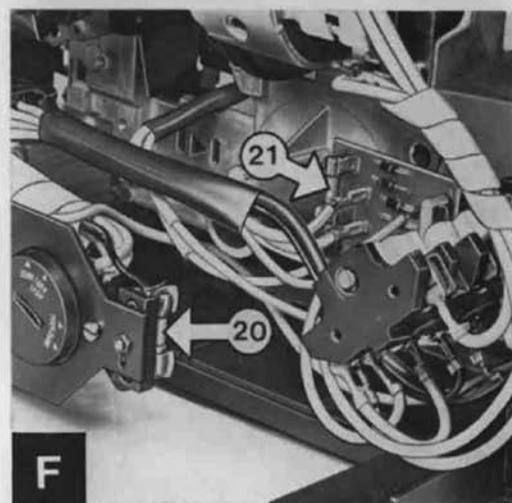
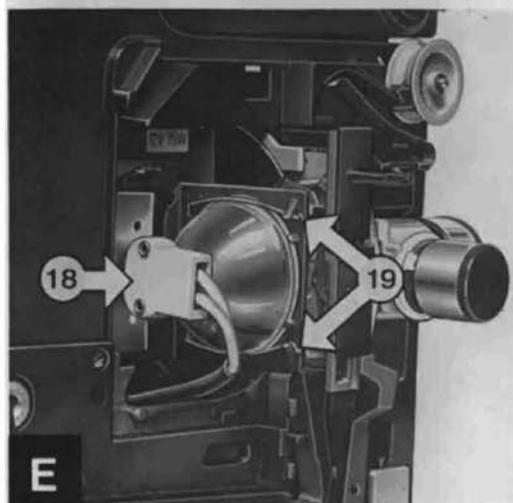
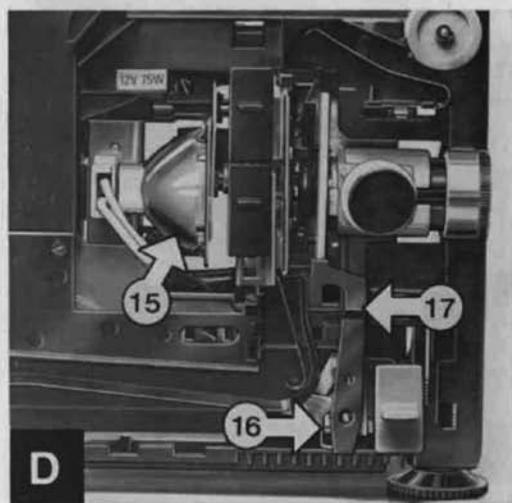
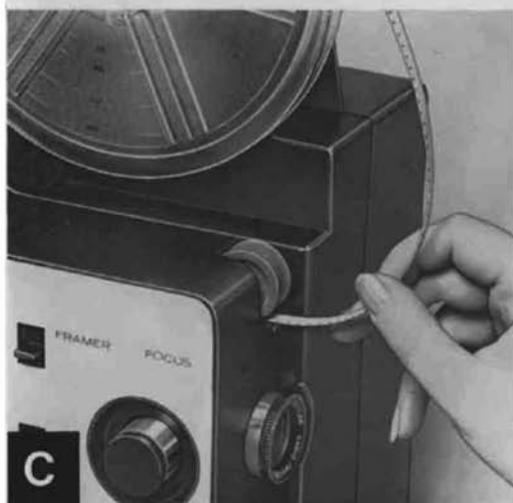
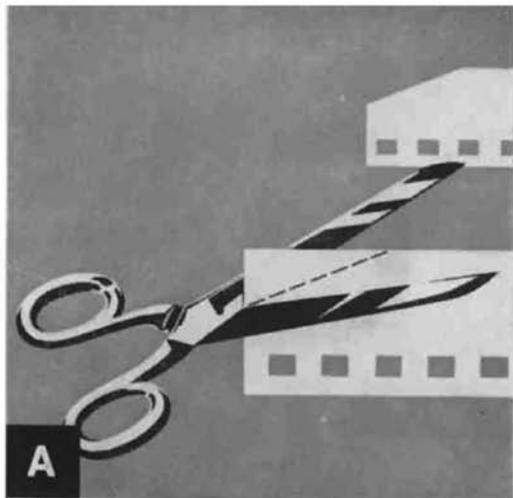
Salvo modificaciones.

*Vielen Dank für Ihren Besuch bei
www.super8-projektor.de*

BAUER

BOSCH Gruppe

**ROBERT BOSCH
PHOTOKINO GMBH
7000 STUTTGART 60
POSTFACH 109**



8 699 970 381

deutsch - english - français - español

Printed in Italy - Imprimé en Italie par Racca - Cuneo - 10-74